



Medienmitteilung

FINANZ'25: Mutig das Morgen gestalten

In einer Welt in Aufruhr den Überblick zu behalten und mit der Gleichzeitigkeit der mannigfaltigen Herausforderungen umzugehen, braucht Orientierung und Weitsicht. Zukunft nicht einfach passieren zu lassen, hat die Veranstalter der FINANZ'25 zum diesjährigen Messemotto «Das Morgen gestalten» inspiriert. Ausgewiesene Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Technologie ordnen an der 26. Ausgabe der Traditionsmesse, die am 2. und 3. April 2025 in Zürich Oerlikon stattfindet, die Weltlage ein und teilen ihre Einschätzungen hinsichtlich der Verwerfungen auf dem Weg zu einer neuen globalen Ordnung – darunter Nationalbankerin Petra Tschudin, UBS-CEO Sergio P. Ermotti und der frühere Wirtschaftsweise Lars P. Feld.

Zürich, 17. März 2025. Geopolitische Spannungen und territoriale Konflikte sind zu ständigen Begleitern geworden. Belastend kommen die zunehmende politische Polarisierung und ein verstärkter Protektionismus hinzu. Gleichzeitig verlangen die Verbreitung künstlicher Intelligenz, die Energiewende und der Klimawandel nach der Entwicklung tragfähiger Strategien für die Zukunft. Die Weltwirtschaft und die Börsen erweisen sich in diesem anspruchsvollen Umfeld als erstaunlich robust und scheinen all die Widrigkeiten und Hürden vorläufig noch auszublenden.

Versierte Einschätzungen aus erster Hand

Die FINANZ'25 stellt die komplexen Herausforderungen und deren Gleichzeitigkeit mit einem zukunftsweisenden Blick in den Mittelpunkt ihres Rahmenprogramms. Den Auftakt macht am ersten Messetag der Roundtable «Künstliche Intelligenz – Wachstumsmotor oder gesellschaftszerstörend?». Über das kontroverse Thema debattieren **Roi Y. Tavor**, Managing Director von Google Cloud Switzerland & Austria, und **Jan-Egbert Sturm**, Professor für Angewandte Makroökonomie und Direktor der KOF Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich, unter Leitung von Markus Diem Meier, Chefredaktor der Handelszeitung. Am Fireplace Talk nimmt gleichentags der frühere Wirtschaftsweise **Lars P. Feld**, Professor für Wirtschaftspolitik an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg/Deutschland, im Gespräch mit BILANZ-Chefredaktor Dirk Schütz eine kritische Lagebeurteilung vor, wie sich die Geopolitik und die protektionistischen Tendenzen auf die Weltwirtschaft im Allgemeinen und auf die globalen Lieferketten im Besonderen auswirken.

Am zweiten Messetag stellt sich **Petra Tschudin**, Mitglied des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, im Fireplace Talk den Fragen von Marc Dittli, Gründer und Geschäftsführer von «The Market» zu den Herausforderungen der Zentralbanken, deren Unabhängigkeit unter Druck ist und deren Resilienz im Wahrnehmen ihres Grundauftrags stark gefordert wird. Wie im Spannungsfeld zwischen Stabilitätsfragen und technologischen Herausforderungen die Zukunft des Bankenplatzes Schweiz aussehen könnten, erörtern UBS-CEO **Sergio P. Ermotti** und BILANZ-Chefredaktor Dirk Schütz gleichentags in einem weiteren Fireplace Talk. Mit demselben Gespann hatten die Veranstalter der Finanzmesse 2023 das Diskussionsformat ergänzend zu den Roundtable-Gesprächen gestartet.

Die Erwartungen an die Finanzmärkte der Zukunft und Inspirationen für die Gestaltung der Anlagewelt morgen stehen auch im Mittelpunkt der rund 90 Fachvorträgen und Podien und werden ebenso die Diskussion an den Messeständen der rund 100 Aussteller bestimmen. *«In Zeiten grosser Unsicherheit und angesichts der enormen Informationsflut kommt dem persönlichen Meinungs austausch ein grosser Stellenwert zu. Die Messe bietet den Fachbesucherinnen und -besuchern dafür eine geschätzte Plattform»*, hebt Bernhard Zosso, Geschäftsführer der FINANZ'25 hervor.

Credit Points der Bildungspartner für Messebesuch

Die Kooperation mit Ausbildungspartnern aus dem Finanzbereich hat Tradition und wird auch an der FINANZ'25 fortgeführt. Das Open Forum, das zum vierten Mal Teil der Finanzmesse ist, firmiert neu als HWZ Open Forum – Krypto. Erstmals vergeben die CFA Society Switzerland, der Verband Schweizerischer Vermögensverwalter VSV und die Schweizerische Aktuarvereinigung SAV sowie die erstmals teilnehmende Schweizerische Kammer der Pensionskassen-Experten (SKPE) an ihre Mitglieder Credit Points für den Messebesuch. Zum Kreis der Kooperationspartner zählen überdies verschiedene Branchen- und Standesorganisationen.

Fortlaufende Optimierung des Messeformats

Die Finanzmesse wird Jahr für Jahr an die sich ändernden Bedürfnisse von Ausstellern und Messebesuchern angepasst, um das Messeerlebnis mit jeder Ausgabe weiter zu optimieren. Das trifft auf die Inhalte und Formate der Wissensvermittlung ebenso zu, wie auf die Möglichkeiten, sich als Aussteller zu präsentieren. An der FINANZ'25 bildet beispielsweise ein auf Fondsvertriebsdienstleistungen spezialisierter Anbieter im Rahmen der Messe ein «Ausstellungsdorf» mit 12 Asset Managern.

Das detaillierte Programm und die Ausstellerliste sind auf www.finanzmesse.ch abrufbar.

Weitere Auskünfte erteilt Bernhard Zosso, Geschäftsführer FINANZ'25, +41 (0)44 241 30 60, b.zosso@finanzmesse.ch. Redaktorinnen und Redaktoren von Finanz- und Wirtschaftsmedien können sich **bis Montag, 31. März 2025, 16 Uhr**, online oder an den Messetagen vor Ort akkreditieren.